

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.09.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Neverin, Neubrandenburger Straße 48, 17039 Neverin

Anwesende

Vorsitz

Herr Helmut Hesse	Bürgermeister/in
Herr Franz Nebe	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Heiner Geppert	Gemeindevertreter/in
Herr Nico Klose	Gemeindevertreter/in
Herr Udo Löggow	Gemeindevertreter/in
Herr Holger Niewelt	Gemeindevertreter/in
Frau Heidemarie Rühl	Gemeindevertreter/in
Herr Holger Witthaus	Gemeindevertreter/in

Abwesende

Vorsitz

Herr Rüdiger Wink	1. stellv. Bürgermeister/in	unentschuldigt
-------------------	-----------------------------	----------------

Mitglieder

Herr Wolfgang Fleischer	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
Herr Olaf Ring	Gemeindevertreter/in	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.07.2017

5. Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 12.07.2017
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anfragen der Gemeindevertreter
8. Schmutzwasser- und Regenwasserproblematik (siehe Anlage zur Sitzung)
9. Beschluss zur Modernisierung der Wohnungseingangstüren in den gemeindeeigenen Wohnungen (Wohnblöcke) in Neverin
VO-35-BO-2017-245
10. Beschluss über die Darstellung und das Ergebnis der Selbsteinschätzung nach dem Gemeinde-Leitbildgesetz
VO-35-LVB-2017-253

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Hesse eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter.
Herr Witthaus führt aus, dass er die Einladung zur Gemeindevertreter-sitzung nicht per E-Mail erhalten hat. Die Fehlerursache wird zusammen mit dem IT-Verantwortlichen des Amtes Neverin erfolgen.
Die anderen sieben anwesenden Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertreter-sitzung eingeladen. Es sind somit 8 von 11 Gemeindevertretern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Hesse beantragt die folgenden Tagesordnungspunkte

- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Anbau Sommergarten
VO-35-BO-2017-254 sowie
- Änderung des Beschlusses VO-35-BO-2017-249-Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 72/3 der Flur 1 in der Gemarkung Neverin (Änderung der Fläche) VO-35-BO-2017-255

im nicht öffentlichen Teil als Tagesordnungspunkt der heutigen Sitzung zu behandeln.
Die Tagesordnung wird mit den genannten zusätzlichen TOP's von den Gemeindevertretern einstimmig angenommen.

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.07.2017

Die Niederschrift der Gemeindevertreter-sitzung vom 12.07.2017 lag den Gemeindevertretern vor. Sie wird einstimmig angenommen.

zu 5 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 12.07.2017

Herr Hesse verliest die gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil:

- Flurstück 56/6 der Flur 1 in der Gemarkung Neverin mit aufstehendem Gebäude Abschluss eines Kaufvertrages oder eines Erbbaupachtvertrages
VO-35-BO-2017-250
- Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 72/3 der Flur 1 in der Gemarkung Neverin
VO-35-BO-2017-249
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Anbau einer Terrassenüberdachung an ein bestehendes Wohnhaus
VO-35-BO-2017-252

zu 6 Bericht des Bürgermeisters

Herr Hesse dankt allen Anwesenden, die an der Organisation des Dorffestes beteiligt waren. Das Programm ist sehr gut bei den Besuchern des Dorffestes angekommen. Einige Gäste des Festes wünschen sich zukünftig eine musikalische Begleitung während des Kaffeetrinkens.

Der Bürgermeister führt weiter aus, dass die Konstruktion der Holzhütte am See von den Gemeindemitarbeitern stabilisiert wurde.

Hinsichtlich der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED im Gemeindegebiet, gibt es eine Studie, die von Studenten der Hochschule Neubrandenburg durchgeführt wurde. In der Gemeinde Sponholz wurde der Ist-Zustand der Straßenlaternen erfasst. Diese Studie liegt im Bauamt des Amtes Neverin vor. Herr Geppert wird zum Sachverhalt mit dem Bau- und Ordnungsamt Kontakt aufnehmen. Herr Löggow bittet evtl. Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Herr Hesse erläutert, dass im KTO-Gebäude die Sanitäranlagen im Obergeschoss fertiggestellt wurden. Eine malermäßige Instandsetzung einzelner Räume erfolgt zeitnah durch den Gemeindemitarbeiter Herrn Mertin. Vor dem Gebäude wurde ein Lichtmast installiert.

Der Bürgermeister bittet die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses, gemeinsam mit dem Dorfklub Neverin e.V. und anderen Nutzern des KTO, ein Konzept zu erstellen. Dieses Konzept soll einen Spielplatz mit Spielgeräten enthalten.

Zur Erarbeitung des Bebauungsplans für das Areal in Glocksin ist Frau Brinckmann mit Herrn Braun vom Architektur- und Stadtplanungs-Büro „Architekturfabrik“ aus Neubrandenburg im Gespräch.

Der Teich am Sportplatz ist nicht zur Entnahme von Löschwasser geeignet. Für eine nutzbare Löschwasserentnahmestelle in diesem Bereich kommt die Herstellung eines Brunnes in Betracht. Es wird daher eine Probebohrung durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2000 €.

zu 7 Anfragen der Gemeindevertreter

Frau Rühl erfragt, wer für die Kontrolle und Säuberung der Schächte an der Neubrandenburger Straße zuständig ist. Diese Schächte sind durch den Splitt verschlossen. Das Regenwasser kann nicht ablaufen, es kommt zu erheblichen Wasseransammlungen in diesem Bereich. Der Bürgermeister wird die Gemeindemitarbeiter mit der umgehenden Reinigung der Ablaufschächte beauftragen.

Des Weiteren erfragt Frau Rühl, wann die Reparatur der hinteren Gartenstraße erfolgt. Einige Anwohner und Bürger bemängeln den schlechten Zustand des bis dato nicht reparierten Teils der Gartenstraße. Herr Geppert wird eine Besichtigung der Straße vornehmen und das Thema im Bauausschuss beraten.

Herr Nebe informiert über den aktuellen Stand der liquiden Mittel.

Weitere Anfragen der Gemeindevertreter gibt es nicht.

zu 8 Schmutzwasser- und Regenwasserproblematik (siehe

Anlage zur Sitzung)

Herr Hesse übergibt das Wort an Herr Geppert. Herr Geppert führt aus, dass im Vorfeld Gespräche und Vor-Ort-Begehungen zur Klärung der Sachlage stattfanden. Vertreter von der neu.sw (Neubrandenburger Stadtwerke), der TAB und des Amtes Neverin waren zugegen. Durch Familie Krüger wurde auf dem Grundstück bereits eine zweite Rückstauklappe installiert.

Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig zu, dass die TAB zeitnah Lösungsvorschläge erarbeiten soll. Die Gemeinde Neverin wird entsprechend informiert um dann einen Finanzplan zu erarbeiten.

Es wird ein starker Zufluss von Regenwasser in die Schmutzwasserleitungen als Ursache angenommen. Das Amt Neverin wird beauftragt, die Bürger über die Abwassersituation zu informieren und aufzufordern, die Grundstücksanschlüsse an die Kanalisation zu überprüfen und ordnungsgemäß herzustellen. Sollten bei einer evtl. durchzuführenden Ursachforschung durch den Leitungsbetreiber, widerrechtliche Anschlüsse festgestellt werden, so wird dies geahndet werden.

Die Gemeinde erwägt die Verlegung einer Abwasserleitung von der Gartenstraße zur Pumpstation und den Rückbau der alten Leitung auf dem Grundstück der Familie Krüger sowie den Neuanschluss des Grundstücks.

zu 9 **Beschluss zur Modernisierung der Wohnungseingangstüren in den gemeindeeigenen Wohnungen (Wohnblöcke) in Neverin** VO-35-BO-2017-245

Es wird zu diese Beschlussvorlage kontrovers diskutiert. Herr Geppert regt an, dass ein Ingenieurbüro mit der Planung dieser Baumaßnahme und der Erstellung eines Leistungsverzeichnisses beauftragt werden soll. Die vorliegenden Informationen sind nicht ausreichend. Es fehlen u. a. Ausführungen zur Anzahl der zu erneuernden Wohnungstüren sowie die einzuhaltenden Vorschriften/Klassifizierungen. Herr Klose führt aus, dass eine Fachfirma ebenfalls über diese Kenntnisse verfügen sollte. Von daher ist er der Meinung, dass die Einholung von Angeboten von qualifizierten Fachfirmen ausreichend ist. Die Gemeindevertreter stimmen daher einstimmig ab, dass die Modernisierung erfolgen soll, aber im Vorfeld eine genauere Maßnahmenplanung erfolgen muss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt in ihrer heutigen Sitzung die Modernisierung der Wohnungseingangstüren in den Wohnblöcken. Im Vorfeld muss eine genaue Maßnahmenplanung erfolgen.

Die Finanzierung der Baumaßnahme muss aus dem Mietkonto erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 **Beschluss über die Darstellung und das Ergebnis der Selbsteinschätzung nach dem Gemeinde-Leitbildgesetz** VO-35-LVB-2017-253

Herr Hesse leitet kurz zu diesem Beschluss ein. Herr Niewelt erinnert daran, dass von den Gemeindevertretern Vorschläge zur Verwendung der avisierten Hochzeitsprämie erarbeitet werden sollten.

Die Gemeindevertreter könnten sich vorstellen das Geld für den Ausbau und die Modernisierung des KTO, als kulturelles Zentrum (mit Spielplatz) bzw. der Reparatur der Gartenstraße zu verwenden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die als Anlage beigefügte Selbsteinschätzung.

Die ermittelte Gesamtpunktzahl beträgt: **76**

Mit diesem Ergebnis ist die Gemeinde Neverin zukunftsfähig.

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Schritte:

- Aufnahme von Gesprächen mit dem Ziel einer möglichen Fusion mit der Gemeinde Staven.
- keine Gesprächsaufnahme

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Frau Isabel Kosin
Schriftführer/in